

FC Bayern: 17 Trümpfe – ein Rekord

FUSSBALL So früh wie die Bayern ist noch keine Mannschaft in Deutschland Meister geworden. Wir stellen die wichtigsten Akteure vor.

CARSTEN MEYER UND
JÜRGEN KNAPPENBERGER
sport@luzernerzeitung.ch

MANUEL NEUER

Ehemaliger Torwart. Jetzt arbeitslos. Und grösster Fan mit dem besten Platz im Stadion. Und sollte doch einmal ein Ball auf das Bayern-Gehäuse kommen, dann ist der ehemalige Schalcker parat.

DANTE

Eine Frisur wie Bayern-Legende Paul Breitner, Deutschkenntnisse wie Ailton, torgefährlich wie Marco van Basten und eine Frohnatur wie ein «Fasnächtler». Und als Innenverteidiger macht der Brasilianer auch noch eine gute Figur.

RAFINHA

Der Comebacker des Jahres. Einst aus der Versenkung geholt – als Ersatz für Philipp Lahm. Obwohl der eigentlich gar kein Back-up braucht. Viele prognostizierten ihm unter Trainer Pep Guardiola den Sprung von der Ersatzbank auf die Tribüne. Stattdessen wurde er Stammspieler. Inklusiv Rückkehr in die brasilianische Nationalmannschaft. Und viele fragen sich: Spielt Rafinha hinten rechts, weil Lahm ins Mittelfeld beordert wurde – oder umgekehrt?

JÉRÔME BOATENG

Langweiliger als die diesjährige Meisterschaft sind wohl nur Pressekonferenzen von Jérôme Boateng. Sämtliche Unterhaltungsgene hat offenbar sein Halbbruder Kevin Prince (Schalke 04) abbekommen. Und weil die Show-Qualität bei null ist, muss er eben als Fussballer ran. Das macht er äusserst zuverlässig – und gewohnt humorlos.

PHILIPP LAHM

Universalgenie. Früher Rechtsverteidiger. Dann Linksverteidiger. Dann wieder Rechtsverteidiger. Jetzt im defensiven Mittelfeld. Gut für seine Mitspieler, dass Menschen klonen noch nicht möglich ist. Aber auch so kann sich nur Manuel Neuer seiner Position sicher sein. Und natürlich Rafinha.

DAVID ALABA

Österreichs Fussballer des Jahres 2011, 2012, 2013. Und angesichts seiner erst

21 Jahre wohl auch 2014 bis 2025. Ein Linksverteidiger mit unglaublichen fussballerischen Fähigkeiten und Wiener Schmah, der sogar bei Auftritten im bayerischen TV Untertitel erfordert.

THIAGO

Trainers Liebling. Kein Spieler verkörpert das, was Guardiola von seiner Mannschaft erwartet, so wie er. Von Barcelona verpflichtet, wo der Jungspund im Bermuda-Dreieck Xavi-Iniesta-Messi verschollen war. Allzweckwaffe im Mittelfeld und erster Anwärter für das schönste Bayern-Tor dieser Saison, den Seitfallzieher zum 2:1 in Stuttgart.

FRANCK RIBÉRY

Der Mann, der seinen Gegnern Kopfschmerzen, Schwindelgefühle und verknottete Beine bereitet. Ragt selbst aus einem so starken Kollektiv mit seiner individuellen Klasse heraus. Die Empörung bei den Bayern war gross, als er bei der Wahl zum Weltfussballer scheiterte – allerdings nicht an Rafinha. Sondern an Cristiano Ronaldo und Lionel Messi. Pffff!

JAVIER MARTINEZ

War letzte Saison der überraschende Mann und stellt Pep Guardiola nun vor ein fast unlösbares Problem: Er weiss nicht, was er mit Martinez anstellen soll, der viel von beherzten Zweikämpfern, aber wenig von Tiki-Taka hält. Zuletzt wurde der gelernte Mittelfeldspieler als Innenverteidiger eingesetzt.

ARJEN ROBBEN

Die Fans nannten ihn einen Egoisten. Den Mitspielern ging er mit seinen eigenwilligen Dribblings auf die Nerven. Und als Guardiola kam, schien festzustehen: Das mit Robben und dem FC Bayern wird nichts mehr. Nun hat er seinen Vertrag verlängert. Robben spielt plötzlich mannschaftsdienlich, gibt sich bescheiden und wird von den Fans geliebt.

XHERDAN SHAQIRI

Er wollte diese Saison richtig durchstarten – und fand sich zuletzt auch mal auf der Tribüne wieder. Ist aber kein Opfer von schwachen Leistungen, sondern des Überflusses an überragenden Offensivspielern im Bayern-Kader. Erdin Shaqiri, sein Bruder und Berater, ist wenig

amüsiert über die Situation und liebgeliebt öffentlich mit einem Wechsel zu Liverpool, Manchester United oder Inter.

MARIO GÖTZE

Zauberte vergangene Saison in Dortmund derart, dass sich der brasilianische Verband wahrscheinlich auf Ahnenforschung begab. In München bisher stark, aber lange nicht so auffällig. Spielt mal links vorne, dann rechts vorne und ab und zu auch im Zentrum. Erledigt die Jobs klaglos und effizient. Seine Bundesliga Bilanz: 21 Einsätze, 8 Tore, 7 Vorlagen. Gemerkt hat es kaum jemand.

THOMAS MÜLLER

Ein Phänomen. Eigentlich kann er nichts so richtig. Aber das dafür überragend. Er ist einermassen schnell. Einermassen schussstark. Ein einermassen

guter Techniker. Und sein Kopfballspiel ist einermassen gefährlich. Aber er hat ein Gespür für freie Räume und torgefährliche Aktionen wie kein Zweiter. Gibt ausserdem den Bilderbuch-Bayern, der bei Bedarf akzentfreies Bayerisch beherrscht und auch in der Lederhose eine prima Figur macht.

BASTIAN SCHWEINSTEIGER

Wird pro Saison (auch) wegen Verletzungen ein- bis zweimal abgeschrieben. Nur um dann noch stärker als zuvor zurückzukommen und pro Match mehr Ballkontakte zu haben als die gesamte Mannschaft von Eintracht Braunschweig während der kompletten Saison. Noch in anderer Funktion unverzichtbar: als Organisator der spontanen Meisterschaftsfeier.

TONI KROOS

Spielt eine überragende Saison und geht in den Kurzpass-Organen des Guardiola'schen Systems förmlich auf. Nahm das gleich mal zum Anlass, ein wenig die Muskeln spielen zu lassen und mit einem baldigen Wechsel zu kokettieren («Es ist kein Geheimnis, dass die Premier League eine interessante Liga ist»). Die erste Reaktion der Bayern: Kroos wurde ganz spontan aus der Startelf rotiert.

MARIO MANDZUKIC

Der Widerstandskämpfer. Im System von Pep Guardiola haben (Spieler-)Typen wie Mandzukic eigentlich keinen Platz. Doch zähneknirschend muss der Trainer immer wieder auf seinen Mittelstürmer zurückgreifen. Nämlich dann, wenn sein Den-Ball-mit-einer-Säufte-ins-Tor-tragen-Fussball nicht zum Erfolg führt. Mandzukic rächt sich am Trainer auf seine Art: mit wichtigen Toren.

TRAINER PEP GUARDIOLA

Hat in seiner ersten Bundesliga Saison «super, super Mannschaften» gesichtet. Freut sich über «super, super Spieler» und über «super, super Leistungen» seiner Mannschaft. Hat sich sogar mit den Bräuchen wie täglichen Pressekonferenzen und Oktoberfest-Besuchen abgefunden.

Bayern-Jubel: Götze (von links), Müller, Boateng, Rafinha.
Getty

DEUTSCHLAND

1. Bundesliga. 27. Runde: Hamburger SV - SC Freiburg 1:1. Eintracht Frankfurt - Borussia Mönchengladbach 1:0. FC Augsburg - Bayer Leverkusen 1:3. FC Nürnberg - VfB Stuttgart 2:0. 1899 Hoffenheim - Hannover 96 3:1. – **Dienstag:** Borussia Dortmund - Schalke 04 0:0. Werder Bremen - Wolfsburg 1:3. Eintracht Braunschweig - Mainz 3:1. Hertha Berlin - Bayern München 1:3.

| | | | | | | |
|----------------------------|----|----|----|----|-------|----|
| 1. Bayern München | 27 | 25 | 2 | 0 | 79:13 | 77 |
| 2. Borussia Dortmund | 27 | 16 | 4 | 7 | 59:29 | 52 |
| 3. Schalke 04 | 27 | 15 | 6 | 6 | 51:37 | 51 |
| 4. Leverkusen | 27 | 15 | 2 | 10 | 46:33 | 47 |
| 5. Wolfsburg | 27 | 13 | 5 | 9 | 46:41 | 44 |
| 6. Mönchengladbach | 27 | 12 | 6 | 9 | 46:33 | 42 |
| 7. Mainz | 27 | 12 | 5 | 10 | 38:43 | 41 |
| 8. Augsburg | 27 | 11 | 6 | 10 | 40:40 | 39 |
| 9. Hertha Berlin | 27 | 10 | 6 | 11 | 36:37 | 36 |
| 10. Hoffenheim | 27 | 9 | 8 | 10 | 60:59 | 35 |
| 11. Frankfurt | 27 | 8 | 8 | 11 | 34:46 | 32 |
| 12. Hannover | 27 | 8 | 5 | 14 | 35:49 | 29 |
| 13. Bremen | 27 | 7 | 8 | 12 | 31:53 | 29 |
| 14. Nürnberg | 27 | 5 | 11 | 11 | 32:49 | 26 |
| 15. Freiburg | 27 | 6 | 8 | 13 | 30:48 | 26 |
| 16. Hamburger SV | 27 | 6 | 6 | 15 | 42:56 | 24 |
| 17. Stuttgart | 27 | 6 | 6 | 15 | 40:54 | 24 |
| 18. Eintracht Braunschweig | 27 | 5 | 6 | 16 | 24:49 | 21 |

Nürnberg - Stuttgart 2:0 (1:0)

38 188 Zuschauer. – **Tore:** Drmic 1:0. 54. Drmic 2:0. – **Bemerkung:** Nürnberg mit Drmic (bis 87.) und Angaha.

Hoffenheim - Hannover 3:1 (1:1)

21 319 Zuschauer. – **Tore:** 10. Andreasen 0:1. 13. Polanski 1:1. 51. Modeste 2:1. 93. Rudy 3:1. – **Bemerkung:** 75. Rote Karte gegen Schmiedebach (Hannover).

Augsburg - Leverkusen 1:3 (0:1)

27 114 Zuschauer. – **Tore:** 11. Kiessling 0:1. 59. Werner 1:1. 80. Son 1:2. 83. Can 1:3. – **Bemerkung:** Augsburg mit Hitz, Bayer Leverkusen ohne Derdiyok (Ersatz).

Hamburg - Freiburg 1:1 (0:0)

44 629 Zuschauer. – **Tore:** 50. Darıda 0:1. 55. Lasogga 1:1. – **Bemerkung:** Freiburg mit Mehmedi und Fernandes (bis 63.).

Frankfurt - Mönchengladbach 1:0 (1:0)

48 000 Zuschauer. – **Tore:** 16. Joselu 1:0. – **Bemerkung:** Eintracht Frankfurt mit Bernetta (bis 88.), ohne Schwegler (krank), Borussia Mönchengladbach ohne Xhaka (Ersatz).

2. Bundesliga. 27. Runde: 1. FC Kaiserslautern - Arminia Bielefeld 1:1. 1. FC Köln - Karlsruher SC 2:0. Energie Cottbus - 1860 München 1:2. Erzgebirge Aue - FSV Frankfurt 2:1. – **Dienstag:** Greuther Fürth - Fortuna Düsseldorf 4:1. Aalen - Dynamo Dresden 1:1. Sandhausen - Union Berlin 2:1. Paderborn - St. Pauli 3:0. Ingolstadt - Bochum 3:0.

Rangliste: 1. 1. FC Köln 27/52. 2. Greuther Fürth 27/48. 3. Paderborn 27/48. 4. Kaiserslautern 27/42. 5. St. Pauli 27/42. 6. Karlsruhe 27/40. 7. Sandhausen 27/40. 8. Union Berlin 27/39. 9. 1860 München 27/38. 10. FSV Frankfurt 27/34. 11. Ingolstadt 27/34. 12. Erzgebirge Aue 27/34. 13. Aalen 27/33. 14. Fortuna Düsseldorf 27/33. 15. Bochum 27/30. 16. Dynamo Dresden 27/26. 17. Arminia Bielefeld 27/26. 18. Energie Cottbus 27/23.

mit Lichtsteiner (bis 70.). 69. Rote Karte gegen Amari (Parma) wegen einer Tätlichkeit.

Atalanta Bergamo - Livorno 2:0 (1:0)

Tore: 22. De Luca 1:0. 59. Denis 2:0. – **Bemerkung:** Livorno mit Emeghara (bis 77.).

Catania - Napoli 2:4 (0:4)

Tore: 16. Zapata 0:1. 25. Callejon 0:2. 40. Henriquez 0:3. 43. Zapata 0:4. 52. Monzon 1:4. 75. Gyomber 2:4. – **Bemerkung:** Napoli mit Dzemaili, ohne Inler (Ersatz) und Behrami (verletzt).

Sassuolo - Sampdoria Genua 1:2 (1:1)

Tore: 1. Sansone 0:1. 16. Longhi 1:1. 66. Okaka 1:2. – **Bemerkungen:** Sassuolo ohne Ziegler (Ersatz). 88. Gelb-Rote Karte gegen Regini (Sampdoria).

ENGLAND

Premier League: West Ham United - Hull City 2:1. Liverpool - Sunderland 2:1. – **Rangliste:** 1. Chelsea 31/69. 2. Liverpool 31/68. 3. Manchester City 29/66. 4. Arsenal 31/63. 5. Everton 30/57. 6. Tottenham Hotspur 31/56. 7. Manchester United 31/51. 8. Newcastle 31/46. 9. Southampton 31/45. 10. Stoke City 31/37. 11. Aston Villa 30/34. 12. West Ham United 31/34. 13. Hull City 31/33. 14. Norwich City 31/32. 15. Swansea City 31/30. 16. West Bromwich Albion 30/28. 17. Crystal Palace 30/28. 18. Sunderland 29/25. 19. Cardiff City 31/25. 20. Fulham 31/24.

FRANKREICH

Cup, Viertelfinals: Cannes (4.) - Guingamp 0:2. Monaco - Lens (2.) 6:0.

ÖSTERREICH

Bundesliga: Wolfsberg - Ried 0:2. Grödig - Sturm Graz 0:6. Wiener Neustadt - Rapid Wien 0:3. Austria Wien - Salzburg 3:0.

NEWS

Benaglio erleidet Haarriss im Finger

Fussball – Der Schweizer National-Goalie Diego Benaglio hat sich im Bundesligaspiel gegen Werder Bremen (3:1) einen Haarriss im linken Mittelfinger zugezogen. Der Captain des VfL Wolfsburg fällt deshalb vermutlich am Samstag gegen Eintracht Frankfurt aus. (si)

Servette erhält einen Punkt zurück

Fussball – Das Rekursgericht der Swiss Football League (SFL) hat den Einspruch von Servette gutgeheissen und den Vierten der Challenge League vom Verstoß gegen die Lizenzauflagen freigesprochen. Die ausgesprochene Busse in Höhe von 10 000 Franken ist damit hinfällig, der erstinstanzlich ausgesprochene Punktabzug wird korrigiert. (si)

Rohrer holt Gold bei Junioren-WM

Snowboard – Verena Rohrer (18/Sattel) hat an den Junioren-Weltmeisterschaften in Valmalenco (It) in der Halfpipe die Goldmedaille gewonnen. (si)

Swiss-Ski trennt sich von Hetland

Langlauf – Der Schweizer Verband wird den am Saisonende auslaufenden Vertrag mit Tor Arne Hetland, dem Trainer des Sprintteams, nicht verlängern, um in diesem Bereich neue Impulse zu setzen.

Ein Nachfolger für Hetland, dessen Frau Guri Cheftrainerin der Schweizer Langläufer ist, steht noch nicht fest. (si)

RESULTATE

Fussball

EM-Qualifikation der U-17-Junioren. Gruppe 1 in Kasan (Russ). 1. Spieltag: Schweiz - Wales 1:0 (0:0). - **Tor:** 77. Babic (FC St. Gallen). Spanien - Russland 1:1 (1:0). – Der Gruppensieger qualifiziert sich für die Endrunde von 9. bis 21. Mai in Malta.

Eiskunstlauf

WM in Saitama (Jap). Kurzprogramme. Männer: 1. Machida (Jap) 98,21. 2. Fernandez (Sp) 96,42. 3. Hanyu (Jap) 91,24. Ferner: 19. Walker (Sz) 64,40. – Die ersten 24 qualifizieren sich für die Kür am Freitag. – **Paare:** 1. Savchenko/Szolkowy (De) 79,02. 2. Duhamel/Radford (Ka) 77,01. 3. Stolbowa/Klimow (Russ) 76,15. 4. Sui Wenjing/Han Cong (China) 72,24.

TV-TIPPS

| | | |
|-------|--|--|
| 7.45 | Eiskunstlauf: WM in Japan, Euro Frauen, Kurzprogramm | |
| 10.30 | Eiskunstlauf: WM in Japan, RTS2 Paare, Kür | |
| 15.30 | Rad: Katalonien-Rundfahrt, Euro 4. Etappe | |
| 20.00 | Eishockey: NLA-Halbfinal, Euro Fribourg - Kloten, 1. Spiel | |

SPANIEN

Primera Division. 30. Runde: FC Sevilla - Real Madrid 2:1. FC Barcelona - Celta Vigo 3:0 (Der Keeper des FC Barcelona, Victor Valdes, zog sich einen Kreuzbandriss im rechten Knie zu. Spaniens Ersatztorhüter fällt damit für die WM aus). Rayo Vallecano - Osasuna 1:0. Elche - Athletic Bilbao 0:0.

| | | | | | | |
|------------------------|----|----|----|-------|-------|----|
| 1. FC Barcelona | 30 | 23 | 3 | 4 | 88:25 | 72 |
| 2. Real Madrid | 30 | 22 | 4 | 4 | 81:32 | 70 |
| 3. Atletico Madrid | 29 | 22 | 4 | 3 | 66:21 | 70 |
| 4. Athletic Bilbao | 30 | 16 | 8 | 6 | 52:32 | 56 |
| 5. FC Sevilla | 30 | 14 | 8 | 8 | 55:45 | 50 |
| 6. San Sebastian | 28 | 13 | 7 | 8 | 49:39 | 46 |
| 7. Villarreal | 29 | 13 | 6 | 10 | 49:36 | 45 |
| 8. Valencia | 29 | 11 | 6 | 12 | 41:40 | 39 |
| 9. Levante | 29 | 9 | 10 | 10 | 26:35 | 37 |
| 10. Espanyol Barcelona | 29 | 10 | 7 | 12 | 32:34 | 37 |
| 11. Granada | 29 | 10 | 4 | 15 | 28:39 | 34 |
| 12. Celta Vigo | 30 | 9 | 6 | 15 | 33:44 | 33 |
| 13. Rayo Vallecano | 30 | 10 | 3 | 17 | 34:63 | 33 |
| 14. Malaga | 30 | 8 | 8 | 14 | 29:38 | 32 |
| 15. Elche | 30 | 7 | 10 | 13 | 24:41 | 31 |
| 16. Osasuna | 30 | 8 | 5 | 17 | 25:51 | 29 |
| 17. Getafe | 29 | 7 | 15 | 26:46 | 28 | |
| 18. Valladolid | 29 | 5 | 12 | 12 | 31:49 | 27 |
| 19. Almeria | 28 | 7 | 5 | 16 | 27:52 | 26 |
| 20. Betis Sevilla | 29 | 4 | 7 | 18 | 23:58 | 19 |

Am Donnerstag spielen: San Sebastian - Valladolid (20.00). Getafe - Villarreal (20.00). Levante - Betis Sevilla (22.00). Almeria - Valencia (22.00).

ITALIEN

30. Runde: Chievo Verona - Bologna 3:0. Cagliari - Hellas Verona 1:0. Genoa - Lazio Rom 2:0. Atalanta Bergamo - Livorno 2:0. Fiorentina - AC Milan 0:2. Catania - Napoli 2:4. Juventus - Parma 2:1. Sassuolo - Sampdoria 1:2.

| | | | | | | |
|---------------------|----|----|----|----|-------|----|
| 1. Juventus | 30 | 26 | 3 | 1 | 67:20 | 81 |
| 2. AS Roma | 29 | 20 | 7 | 2 | 56:15 | 67 |
| 3. Napoli | 30 | 18 | 7 | 5 | 57:32 | 61 |
| 4. Fiorentina | 30 | 15 | 6 | 9 | 49:33 | 51 |
| 5. Inter Mailand | 29 | 12 | 11 | 6 | 47:31 | 47 |
| 6. Parma | 29 | 12 | 11 | 6 | 47:34 | 47 |
| 7. Atalanta Bergamo | 30 | 13 | 4 | 13 | 35:39 | 43 |
| 8. Lazio Rom | 30 | 11 | 9 | 10 | 37:38 | 42 |
| 9. Sampdoria | 30 | 11 | 7 | 12 | 40:43 | 40 |
| 10. Hellas Verona | 30 | 12 | 4 | 14 | 43:52 | 40 |
| 11. Torino | 30 | 10 | 9 | 11 | 43:39 | 39 |
| 12. AC Milan | 30 | 10 | 9 | 11 | 44:43 | 39 |
| 13. Genoa | 30 | 10 | 9 | 11 | 34:36 | 39 |
| 14. Udinese | 29 | 10 | 4 | 15 | 33:42 | 34 |
| 15. Cagliari | 30 | 7 | 11 | 12 | 28:39 | 32 |
| 16. Chievo Verona | 30 | 7 | 6 | 17 | 26:43 | 27 |
| 17. Bologna | 30 | 5 | 11 | 14 | 24:46 | 26 |
| 18. Livorno | 30 | 6 | 6 | 18 | 32:56 | 24 |
| 19. Sassuolo | 30 | 5 | 6 | 19 | 29:59 | 21 |
| 20. Catania | 30 | 4 | 8 | 18 | 23:54 | 20 |

Juventus Turin - Parma 2:1 (2:0)

38 785 Zuschauer. – **Tore:** 25. Tevez 1:0. 32. Tevez 2:0. 62. Molinaro 2:1. – **Bemerkungen:** Juventus